

**Teil 1**

**Lesen Sie zuerst den folgenden Text und lösen Sie dann die Aufgaben dazu.**

**Schwere Schultasche**

Jeden Abend packt Ingo seine Schultasche. Er braucht Bücher, Hefte, Stifte, Sportsachen und viele andere Dinge für die Schule. Ingo ist für sein Alter ziemlich klein und dünn. Sein Rücken tut ihm oft weh, weil seine Schultasche so schwer ist.

Das kann nicht so weitergehen. Ingo hat viel mit seinen Eltern, seinen Freunden und seiner Lehrerin gesprochen und sie haben dann eine Lösung gefunden:

In der Klasse sitzt Ingo neben seinem Freund Markus. Markus bringt jetzt immer das Deutschbuch, das Englischbuch und das Erdkundebuch mit. Und Ingo packt immer das Mathematikbuch, das Biologiebuch und das Musikbuch ein. So müssen sie beide nur die Hälfte der Bücher in der Schultasche tragen. Im Unterricht lesen sie dann zusammen in einem Buch. Das funktioniert gut. Für die Hausaufgaben hat dann jeder wieder sein eigenes Buch zu Hause.

Außerdem steht in der Klasse jetzt ein großer Schrank. Den hat der Hausmeister dort hingestellt. Frau Schulz, die Klassenlehrerin, hat jedem Schüler einen Schlüssel gegeben. Da können Ingo und seine Mitschüler alle Bücher reinlegen, die sie nicht für die Hausaufgaben brauchen.

Die Eltern von Ingo haben auch noch eine gute neue Schultasche für ihn gekauft. Da passt genauso viel rein wie in seine alte Schultasche, aber er kann sie auf dem Rücken tragen. Das ist sehr bequem und sein Rücken tut nicht mehr weh.

Der Sportlehrer hat ihm auch noch einen guten Tipp gegeben: Er soll nicht mehr so lange am Computer sitzen oder fernsehen, sondern mehr Sport machen. Das tut dem Rücken gut.

*Zentrale Deutschprüfung – Niveau A2, Modellsatz Nr. 2, LV Texte und Aufgaben*

**Aufgaben zum Text:**

Lesen Sie den Text und lösen Sie dann die folgenden Aufgaben, indem Sie die richtige Antwort (a, b oder c) ankreuzen. Es kann nur eine Variante richtig sein!

1. Ingo
  - a. muss viele Schulsachen in die Schule mitnehmen.
  - b. ist klein aber stark.
  - c. packt jeden Morgen seine Schultasche.
  
2. In der Schule
  - a. hat Ingo keine Freunde.
  - b. ist Markus der Banknachbar von Ingo.
  - c. haben Ingos Eltern mit dem Schulleiter gesprochen.

3. Die Schüler
  - a. müssen alle Lehrbücher in die Schule mitnehmen.
  - b. vergessen oft ihre Bücher zu Hause.
  - c. dürfen in der Schule gemeinsam ein Buch benutzen.
  
4. Ihr Klassenraum
  - a. ist sehr modern.
  - b. hat einen großen Schrank.
  - c. hat ein großes Regal für die Schulbücher.
  
5. Der Sportlehrer hat Ingo gesagt,
  - a. dass Computerspiele gefährlich sind.
  - b. dass er den ganzen Nachmittag fernsehen darf.
  - c. dass er Sport treiben soll.

**5x2 = 10 Punkte**

## Teil 2

**Lesen Sie zuerst den folgenden Text und lösen Sie dann die Aufgaben dazu.**

Hallo! Ich heiße Julia. Hier ist mein Haus. Es ist rot und groß. Der Garten hat einen großen, grünen Rasen und einen kleinen Bach. Ich wohne mit meiner Mutter, meinem Vater und meinem Bruder. Ich habe leider keine Tiere.

Mir gegenüber wohnt Anita. Sie ist sehr nett, aber sie spricht ununterbrochen. Manchmal spricht sie so viel, dass ich Schmerzen in den Ohren bekomme.

In meiner Straße wohnt ein seltsamer Junge. Wir nennen ihn Punk Jansson. Er hat eine Rockband. Wenn Jansson böse ist, flucht er so laut, dass es die ganze Straße hört. Neben meinem Haus wohnt Leffe. Er hat viele Katzen, mit denen ich spielen kann. Leffe ist ein Feuerwehrmann. Man fühlt sich sicher mit ihm.

Hier ist der Tischler Anders. Er hat gerade ein Baby bekommen. Er hat auch einen Hund, der genau so wie das Baby ist. Anders Haus liegt neben der Feuerwache. Jeden Tag geht ein Arbeiter vorbei. Ich winke ihm oft zu und er winkt auch froh zurück. Tuttut! Ein Alarm von der Feuerwache. Ein Unfall ist passiert. Leffe rennt sofort zur Station und fährt mit dem Feuerwehrauto davon. Eine Katze ist auf einem Baum hoch geklettert und traut sich nicht mehr herunter. Leffe nimmt die Leiter, klettert nach oben und holt die Katze.

Am Tag darauf beginnt die große Tanzwoche hier in Malung. Ich kann die Musik aus dem Volkspark hören und von meinem Fenster aus kann ich den Park sehen. Wenn ich dann in meinem Bett liege, träume ich von allen netten Jungen, mit denen ich tanzen werde, wenn ich alt genug bin.

GUTE NACHT!

*Themenheft Wohnen, Materialien Für Den Daf-Unterricht Zum Thema Wohnen, Zentrum Für Österreichstudien, August 2007*

**Aufgaben zum Text:**

Lesen Sie den Text und lösen Sie dann die folgenden Aufgaben, indem Sie markieren, welcher Satz richtig und welcher falsch ist.

		<b>R</b>	<b>F</b>
1.	Julia wohnt in einem kleinen roten Haus.		
2.	Sie wohnt bei ihren Großeltern.		
3.	Der Nachbar von Julia hat mehrere Katzen.		
4.	Julias Nachbar geht jeden Tag zur Arbeit.		
5.	Eines Tages ist ein Autounfall passiert.		
6.	Julia liegt im Bett und träumt von sympathischen Jungen.		

**6x1 = 6 Punkte**

**Schreiben Sie bitte die Lösungen auf das Antwortblatt.**

## A2 gimnaziu Leseverstehen – Barem

**Important: Răspunsurile la care există corecturi nu se punctează!**

**Wichtig: Die korrigierten Antworten werden nicht bewertet!**

**Und hier nur die richtigen Antworten, für die Bewerter:**

### Teil 1 – Schwere Schultasche

1. a
2. b
3. c
4. b
5. c

**Bewertung: 5 x 2 Punkte = 10 Punkte**

### Teil 2 – Wohnen

	Richtig	Falsch
1		X
2		X
3	X	
4		X
5		X
6	X	

**Bewertung: 6 x 1 Punkt = 6 Punkte**

**Insgesamt: 16 Punkte**